KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Pleisweiler-Oberhofen
AGS-Schlüssel: 33702062

Stichtag: 31.05.2019

Hauptwohnung gesamt: 861 Nebenwohnung gesamt: 45 Einwohner gesamt: 906
Anzahl der bewohnten Straßen: 15
Anzahl der bewohnten Adressen: 299

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	415	48,2	446	51,8	861	100
davon Ausländer	24	40,678	35	59,322	59	6,852
gemeldete Nebenwohnungen	23	51,111	22	48,889	45	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	2,222
gesamt	**438**	**48,344**	**468**	**51,656**	**906**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	28	3,252	46	5,343	74	8,595
10-19 Jahre	39	4,53	37	4,297	76	8,827
20-29 Jahre	41	4,762	34	3,949	75	8,711
30-39 Jahre	39	4,53	41	4,762	80	9,292
40-49 Jahre	49	5,691	52	6,039	101	11,731
50-59 Jahre	81	9,408	87	10,105	168	19,512
60-69 Jahre	65	7,549	61	7,085	126	14,634
70-79 Jahre	46	5,343	51	5,923	97	11,266
80-89 Jahre	24	2,787	30	3,484	54	6,272
90-99 Jahre	3	0,348	7	0,813	10	1,161
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**415**	**48,2**	**446**	**51,8**	**861**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	9	1,045	16	1,858	25	2,904
3-5 Jahre	8	0,929	15	1,742	23	2,671
6-15 Jahre	26	3,02	34	3,949	60	6,969
16-17 Jahre	14	1,626	10	1,161	24	2,787
18-20 Jahre	17	1,974	11	1,278	28	3,252
gesamt	**74**	**8,595**	**86**	**9,988**	**160**	**18,583**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	2	0,232	4	0,465	6	0,697
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	5	0,581	5	0,581	10	1,161
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	1	0,116	6	0,697	7	0,813
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	5	0,581	5	0,581	10	1,161
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	3	0,348	7	0,813	10	1,161
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	0	0	2	0,232	2	0,232
gesamt	**16**	**1,858**	**29**	**3,368**	**45**	**5,226**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	150	17,422	157	18,235	307	35,656
römisch-katholisch	141	16,376	182	21,138	323	37,515
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	12	1,394	10	1,161	22	2,555
ohne Angabe, gemeinschaftslos	112	13,008	94	10,918	206	23,926
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,116	1	0,116
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	2	0,232	2	0,232
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**415**	**48,2**	**446**	**51,8**	**861**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	150	17,422	133	15,447	283	32,869
verheiratet	215	24,971	219	25,436	434	50,407
verwitwert	13	1,51	46	5,343	59	6,852
geschieden	33	3,833	42	4,878	75	8,711
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,232	6	0,697	8	0,929
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	2	0,232	0	0	2	0,232
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**415**	**48,2**	**446**	**51,8**	**861**	**100**

Die Daten wurden am 03.06.2019 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.